

Sa. 05.10. | 20 Uhr
Baum's Bluesbender



THEATER.
hammer
schmiede

Kartenvorverkauf:
WTG Rottenburg
T: 07472 916236
Theater Hammerschmiede
72108 Rottenburg am Neckar
Hammerwasen 1
Info: 0172 / 723 25 12
theater-hammerschmiede.de

Sep. bis Nov. 2019

September

Sa. 14.09. | ab 19.30 Uhr



Dance in the neighbourhood

Schwof in der Hammerschmiede
Mit Dj ThomS
Eintritt: 5 €

So. 22.09. | 16 Uhr



Mama Muhs Freundin

Kindertheater ab 4 Jahre
Mit Angela von Gündell und
Sabine Niethammer
Eintritt: 6 € / VVK 5 € / erm. (ab 5 Pers.) 4 €

Sa. 28.09. | 16 Uhr

PREMIERE



Flusspferde

Kindertheater ab 6 Jahre
Schauspiel: Angela von Gündell, Sabine Niethammer
Percussion: Jonas Leuther
Eintritt: 8 € / VVK 6 € / erm. (ab 5 Pers.) 5 €

29.09. | 16 Uhr

Flusspferde

Kindertheater ab 6 Jahre
Eintritt: 8 € / VVK 6 € / erm. (ab 5 Pers.) 5 €

Oktober

Fr. 04.10. | 20 Uhr

Lovesongs in e-minor

Konzert
Mit Walter Dieterle &
Céline Landolt
Eintritt: 17 € / VVK 15 € /
erm. 10 €



Sa. 05.10. | 20 Uhr

Baum's Bluesbender

Konzert
Mit Bill Baum: Guitar, Slide Guitar, Vocals,
Keyboard, Uwe Placke: Vocals, Harp, Guitar,
Rainer Wilke: E-Bass, Francis Holzapfel: Drums
Eintritt: 17 € / VVK 15 € / erm. 10 €

Fr. 11.10. | 20 Uhr



PREMIERE

Eine kleine Gutenachtmusik

Konzert
Lieder und Chansons
von Georg Kreisler,
Ilona Wolf, Gesang und Sabine Joß, Klavier
Eintritt: 17 € / VVK 15 € / erm. 10 €

Sa. 12.10. | 20 Uhr

Mit der Reife wird man immer jünger

Hermann Hesse-Abend mit Kammermusik
Cello: Angela von Gündell
Piano: Sabine Joß
Texte: Sabine Niethammer
Eintritt: 17 € / VVK 15 € / erm. 10 €

So. 13.10. | 16 Uhr

Flusspferde

Kindertheater ab 6 Jahre
Eintritt: 8 € / VVK 6 € / erm. (ab 5 Pers.) 5 €

Fr. 18.10. | 20 Uhr



Songs from the movies

Konzert im Rahmen der Jazz- und Klassiktage
Mit Habib Benedikt
Elias: Vocals

Martin Trostel: Piano
Florian Dohrmann: Bass
Dieter Schumacher: Drums
Eintritt: 17 € / VVK 15 € / erm. 10 €

Sa. 19.10. | 20 Uhr

Flamenco

Musik und Tanz
Mit Karin Mohr: Tanz
Esther Dalm: Gesang
Ralf Harwardt: Gitarre
Gert Baumhauer: Percussion
Eintritt: 17 € / VVK 15 € / erm. 10 €



So. 20.10. | 10 – 17 Uhr

Mit allen Sinnen

Theaterworkshop für Erwachsene
Mit Sabine Niethammer und
Angela von Gündell
Kosten pro Teilnehmer: 70 €; Studenten,
Auszubildende 35 €, Anmeldung:
info@theater-hammerschmiede.de

Fr. 25.10. | 20 Uhr

Gitarrenkonzert

Peppino d'Agostino
Eintritt: 17 € / VVK 15 € / erm. 10 €

Sa. 26.10. | 20 Uhr

Chor der Mönche

Musikkabarett
Gnadenlos weltlich



Wolfgang Vogt: Countertenor
Michael Niethammer: Tenor, Tuba, Gitarre
Volker Siegle: Bariton, Gitarre
Herbert Carl (Bass)
Eintritt: 17 € / VVK 15 € / erm. 10 €

November

Sa. 02.11. | 20 Uhr

Anne Sexton



Theater
Mit Josephine Auer: Schauspiel
Fritz Schlenker: Klavier
Eintritt: 17 € / VVK 15 € / erm. 10 €

So. 03.11. | 18 Uhr



Sein oder Nichtsein

Von Nick Whitby – nach dem Film von Ernst Lubitsch
Mit der Mehrgenerationengruppe „Die Rohlinge“
Regie: Sabine Niethammer
Eintritt: 15 € / VVK 13 € / erm. 9 €

Fr. 08.11. | 20 Uhr

Astern im Frost

Szenisches Spiel von Anne Birk mit Musik
Mit Sabine Niethammer und
Angela von Gündell
Textbearbeitung: Angela von Gündell
Eintritt: 17 € / VVK 15 € / erm. 10 €

Sa. 09.11. | 20 Uhr

Augen in der Großstadt

Chansonabend



Mit Enno Kraus: Gesang und
René Pöhler: Klavier
Eintritt: 17 € / VVK 15 € / erm. 10 €

So. 10.11. | 16 Uhr



Traumfresserchen

nach Michael Ende
ein musikalisches Märchen
für Kinder ab 4 Jahren
Mit dem Theater HERZeigen, Isabelle Guidi
und Sophia Müller
Eintritt: 6 € / VVK 5 € / erm. (ab 5 Pers.) 4 €

Fr. 15.11. | 20 Uhr

Rokokobagatellen

Gesang mit Zauberei
Mit dem Duo Zeitsprung
Jürgen Thelen: Gesang
Andreas Thelen: Zauberei
Eintritt: 17 € / VVK 15 € / erm. 10 €

Sa. 16.11. | 20 Uhr

Einfach so



Hals- und Reimbruch – Wortwärts mit Poesie, Philosophie und Witz durchs Leben
Poetry Slam, Poesie und Musik treffen Kabarett und Philosophie
Mit Cäcilia Bosch und Ansgar Hufnagel
Eintritt: 17 € / VVK 15 € / erm. 10 €

Sa. 23.11. | 20 Uhr

Don Quichote

Ensemble Materialtheater Stuttgart
Koproduktion mit dem FITZ! Stuttgart und
dem Théâtre Octobre Brüssel
Mit Annette Scheibler und Sigrun Kilger
Eintritt: 17 € / VVK 15 € / erm. 10 €

So. 24.11. | 16 Uhr

Georg in der Garage

Wenn einer sich was wünscht, aber den anderen nichts davon erzählt
Für Kinder ab 5 Jahren
Mit Sigrun Kilger vom
Ensemble Theater Stuttgart
Eintritt: 6 € / VVK 5 € / erm. (ab 5 Pers.) 4 €



Gefördert durch den Landesverband
Freie Tanz- und Theaterschaffende Baden-
Württemberg e.V. aus Mitteln des Minis-
teriums für Wissenschaft, Forschung und
Kunst des Landes Baden-Württemberg

Mit freundlicher Unterstützung:



Mama Muhs Freundin

Kindertheater ab 4 Jahren von Jujja und Tomas Wieslander

Die Krähe möchte umziehen, zu ihrer Freundin ... und wer ist ihre Freundin?

Die Bauersfrau, die ihr ab und zu ein Stückchen Pfannkuchen vor den Schnabel wirft?

Oder Mama Muh über die sich die Krähe immer wieder aufregt, die aber immer da ist, wenn die Krähe sie braucht...

Manchmal ist es schwer zu wissen, was einem wirklich wichtig ist und wer die echten Freundinnen sind... und echte Freundinnen sollten sich besuchen, auch wenn die eine ganz klein und die andere ganz groß ist...

**Textbearbeitung und Lieder: Angela von Gündell
Mama Muh und Krähe: Sabine Niethammer
Tilly und am Cello: Angela von Gündell**

PREMIERE

Flussperle

von Annelie Mäkelä

Kindertheater ab 6 Jahre

Zwei Pferde, zwei Welten... Eines an Land, das andere im Wasser. Verschiedener geht es nicht und doch sind beide Pferde und jedes hält sich zunächst für das echte, das richtige Pferd. Doch dann fangen sie an, an sich selbst zu zweifeln... Es ist nicht leicht Verschiedenartigkeit auszuhalten und zu sich und seinen Eigenheiten zu stehen, das müssen beide lernen...

**Ein rhythmisch bewegtes Schauspiel für Kinder.
Schauspiel: Angela von Gündell, Sabine Niethammer und Percussion: Jonas Leuther**

Lovesongs in e-minor

Konzert und Theater

Nach dem 2007 erschienen "Tagebuch eines unbekannteren Rockstars" hat sich Walter Dieterle jetzt, mit seinem zweiten Buch, auf das sehr gefährliche Pflaster der Liebesgeschichten gewagt. Aus der „objektiven“ Sicht der Männer betrachtet, könnte alles doch so einfach sein.

Zusammen mit Céline Landolt, zaubert er satte zwei Stunden beste Unterhaltung auf die Bühne. Sie lieben und sie fetzen sich, sie singen zusammen und werden sich doch nie einig. Wie auch? Frauen und Männer sind einfach zu verschieden. Das Publikum jedenfalls wird einen Heidenspaß an dem ungleichen Paar haben.

Mit Walter Dieterle & Céline Landolt

Baum's Bluesbender

Konzert

High Energy Blues & Roots Show – Baum's Bluesbenders live on Stage seit 1993. Baum's Bluesbenders – das bedeutet groovende Musik, „Back to the Roots“, mit viel, viel Energie vorgetragen. Die Bluesbenders haben sich dem Ursprung der modernen Rock und Pop-Musik verschrieben. Sie spielen ehrlich, absolut heiß und druckvoll. Eine atemberaubende Mix aus Chicago und Westcoast Blues, Rockabilly, Boogie und Rock. Ein Cocktail, der es wahrlich in sich hat! Kein Wunder, dass sich Fans aller Altersklassen – von acht bis achtzig – von den Bluesbenders angesprochen fühlen. Und das ganz zu Recht!

Mit Bill Baum: Guitar, Slide Guitar, Vocals, Keyboard, Uwe Placke: Vocals, Harp, Guitar, Rainer Wilke: E-Bass, Francis Holzapfel: Drums

Peppino d'Agostino



Gitarrenkonzert

D'Agostino trat in mehr als 30 Ländern auf renommierten internationalen Festivals auf und spielte in einigen der wichtigsten Theater der Welt. Er hat die Bühne mit Tommy Emmanuel, Leo Kottke, Laurindo Almeida, Sergio Assad, Larry Carlton und Eric Johnson geteilt, um nur einige zu nennen. Peppino vergleicht seine musikalische Herangehensweise gerne mit der Kochkunst seiner Heimat Italien: "Wer ein gutes, saftiges Gericht zubereiten möchte, muss wissen, wie man die verschiedenen Zutaten mischt und vor allem die richtigen Mengen kennt. Ebenso müssen Sie in der musikalischen Komposition in der Lage sein Melodie, Harmonie, Rhythmus und perkussive Effekte mit Diskretion und Eleganz zu kombinieren."

Mit der Reife wird man immer jünger

Musik und Texte

Es geht ums alt werden, jung bleiben, Freunde an den Tod verlieren, selbst den Tod nicht mehr scheuen. Texte, Gedichte sowie eine biografische Geschichte von Hesse über einen schwäbischen Freund werden von Cello und Klavier musikalisch umrahmt. Mit Bach, Rachmaninoff und Piazzolla entsteht eine Dichte, die die unterschiedlichen Texte sehr gut unterstreicht. Hesse schafft es mit Humor, Tiefe und Weisheit über das letzte Drittel des Lebens zu berichten.

Cello: Angela von Gündell

Piano: Sabine Joß

Texte: Sabine Niethammer

Songs from the movies

Konzert im Rahmen der Jazz- und Klassiktage

Was wären Filme ohne ihre Musik, ohne eingängige Songs? Was wäre „Frühstück bei Tiffany“ ohne Audrey Hepburn's „Moon River“ oder „Der Zauberer von Oz“ ohne „Over the Rainbow“?

Mit dem Programm „Songs from the Movies“ gibt das hochkarätige Quartett um den Sänger Habib Benedikt Elias (der u.a. am preisgekrönten Kino-Dokumentarfilm "Rhythm is it" mitwirkte) dieser Musik eine eigene Bühne und erzählt mit seinen Jazz-Interpretationen von Charlie Chaplin's "Smile" bis zu "Al otro lado del rio" aus dem Film "Die Reisen des jungen Che" seine eigenen Versionen von Geschichten aus der Welt des Films.

Habib Benedikt Elias, Vocals, Martin Trostel, Piano Florian Dohrmann, Bass, Dieter Schumacher, Drums



Flamenco

Musik und Tanz

Eine Tänzerin, eine Sängerin, ein Gitarrist und ein Percussionist... Sie leben den Flamenco!

Die Flamencogruppe „FlamenSol“ entführt in die faszinierende Welt des Flamenco, der über Jahrhunderte einziges Ausdrucksmit-

tel der Gitanos in Andalusien war.

Flamenco ist nicht nur eine Kunstform, er ist gelebtes Leben, Ausdruck aller menschlichen Emotionen!

Mit Karin Mohr: Tanz, Esther Dalm: Gesang, Ralf Harwardt: Gitarre, Gert Baumhauer: Percussion

Workshop für Erwachsene: Mit allen Sinnen

Ein Tag auf Entdeckungreise

Sehen, Hören, Spüren ... unsere Sinne funktionieren... sie aber wieder einmal in den Fokus zu nehmen, sie bewusst wahrzunehmen und mit ihnen zu spielen ist ein Genuss. Dabei begeben wir uns direkt in die Arbeit der Schauspielerei und entdecken spielerisch unsere Fähigkeiten, arbeiten an unseren Ausdrucksmöglichkeiten und gewinnen Sicherheit im Umgang mit uns und anderen. Weitere Informationen erhalten die Teilnehmer bei der Anmeldung

Leitung: Sabine Niethammer und Angela von Gündell

Chor der Mönche

Fragen zur Entstehung der Schwaben?

Des Jodlers? Des Mosts? Kein Problem:

Die vier adretten Herren vom CHOR DER MÖNCHEN wissen Bescheid und können sogar ein Lied davon singen. Und über andere verrückte und vertrackte Dinge auch. A cappella und mitunter auf gut Schwäbisch. Denn wenn erst die Kutten gefallen sind, gibt es kein Halten mehr! Die überaus komödiantische Präsentation der eigenen Texte, Kompositionen und Arrangements macht im Zusammenspiel mit überraschenden Outfitwechseln, witziger Mimik und knitzem Humor das unverwechselbare Profil der Mönche aus und bietet damit dem Publikum einen höchst vergnüglichen Abend.

Mit: Wolfgang Vogt: Countertenor

Michael Niethammer: Tenor, Tuba, Gitarre

Volker Siegle: Bariton, Gitarre

Herbert Carl: Bass

Anne Sexton

Sexton - Pulitzerpreisträgerin, geboren in den USA der 20er Jahre. Knief - Schauspielerin, aufgewachsen im von Bomben zerpflegten Kriegsberlin. Was verbindet sie? Talent? Starqualität? Bilderbuchkarriere? Das irritierend hemmungsfreie Enthüllen ihres Seelenlebens? Ja!

In „Verwandlungen“ versammelt die Dichterin Geschichten aus der Märchenlandschaft der Gebrüder Grimm und macht sie auf verblüffend unkonventionelle Weise zum Transportmittel von Autobiographie und Selbstanalyse: „Hexe Anne“ (Josefine Auer) fordert uns auf, es ihr gleich zu tun. Der goldene Schlüssel aus dem gleichnamigen Märchen, Sinnbild für die magisch-kritische Einbildungskraft, erschließt jene altvertrauten Botschaften neu. Die eindringliche Symbolkraft der poetischen Texte Sextons wird verstärkt durch impressionistische Klaviermusik (Fritz Schlenker) von Maurice Ravel's Jeux d'eau und Claude Debussys Clair de lune.

Sein oder Nichtsein

Von Nick Whitby – nach dem Film von Ernst Lubitsch

Mit der Mehrgenerationengruppe „Die Rohlinge“ Warschau 1939. Das Polski Theater probt das Stück „Ein Geschenk von Hitler“. Als die Bomben über Warschau fallen und der Zweite Weltkrieg ausbricht, wird das Stück aus Angst vor einem Konflikt mit den Nazis abgesetzt und kurzzerhand Shakespeares HAMLET wieder ins Programm genommen. Doch jedes Mal, wenn der Hamlet-Darsteller Josef Tura zu dem berühmten Monolog »Sein oder Nichtsein« ansetzt, verlässt ein Zuschauer den Saal... Tura ist tief in seiner Schauspielerehre verletzt. Noch weiß er nicht, dass es sich um den jungen polnischen Flieger Stanislaw Sobinsky handelt, der während seines großen Monologes die Zeit mit Turas Frau in der Garderobe verbringt, doch es bleibt keine Zeit für private Dramen: Eine Liste mit Namen von polnischen Untergrundkämpfern ist in die Hände der Nazis gefallen. Um an die Todesliste zu gelangen, wird ein raffinierter Plan geschmiedet...

So beginnt ein wahnwitziges Spiel um Leben und Tod, in dem grandiose Komik und abgrundtiefes Entsetzen kaum voneinander zu trennen sind.

Regie: Sabine Niethammer

Astern im Frost

Szenische Lesung des gleichnamigen Romans der Trossinger Autorin Anne Birk eingefasst in Sätze aus den Cellosuiten von Benjamin Britten

Schwäbisches Tagblatt: „...Die Schauspielerinnen Angela von Gündell und Sabine Niethammer bringen es fertig aus dem umfangreichen Werk wesentliche Bestandteile zu lösen, um sie in neuer Form darzubieten. Sie haben eine szenische Darstellung aufbereitet, die mit intensivem Spiel schonungslos das Gemenge von Angst, Unterwerfung, falschen Tröstungen und Lügenhaftigkeit aufzeigt.... So agieren die beiden, in Kittelschürze, mit Kopftuch, nähend, Wäsche faltend, Bier aus dem Humpen trinkend.... Die einzelnen Blöcke sind eingefasst von Stücken des britischen Komponisten Benjamin Britten, die von Gündell mit großer Ausdruckskraft auf dem Cello spielt...“

**Mit Sabine Niethammer und Angela von Gündell
Textbearbeitung: Angela von Gündell**

Augen der Großstadt

Chansonabend

Das Programm des Berliner Sängers Enno Kraus wurde in Teilen von Georgette Dee gecoacht und dreht sich, wie der Name bereits verrät, um Großstadteindrücke ganz unterschiedlicher Art. Neben Eigenkompositionen werden auch einige Klassiker des Chansonrepertoires zu hören sein, denen Enno Kraus durch seine Arrangements und sein unverwechselbar tiefes Timbre eine ganz eigene Farbe verleiht. Bitterböse, komisch, sehnsuchtsvoll und punktgenau sind sowohl die Musik als auch die Texte des außergewöhnlichen Programms.

Das Traumfresserchen

nach Michael Ende

Ein musikalisches Märchen für Kinder ab 4 Jahren In Schlummerland ist das Wichtigste für alle Leute gut zu schlafen. Derjenige der am Besten schlafen kann, ist der König. Nur Prinzessin Schlafittchen freut sich abends nicht aufs Bett. Sie fürchtet sich vor dem Einschlafen, weil sie nachts oft böse Träume hat. Da macht sich ihr Vater, der König, auf eine Reise in die Welt hinaus, um Rat zu finden. Schließlich begegnet er dem Traumfresserchen. Böse Träume sind seine Lieblingsesspeise...

Es singen, spielen und tanzen:

Isabelle Guidi & Sophia Müller

Rokokobagatellen



Barock ist auch wild, erotisch, heiter und oft betrunken. Das Duo Zeitensprung aus Mainz präsentiert das 18. Jahrhundert von einer Seite, die selbst Kenner überraschen dürfte!

Denn im Spätbarock entstanden nicht nur das Ballett und das klassische Orchester, sondern auch die modernen Formen des „Liedermachers“ und des „Zauber-künstlers“. Jürgen Thelen erweckt die Lieder des schwedischen Sänger-Poeten Carl Michael Bellman (1740-1795) zum Leben. Andreas Thelen spielt einen zeitgenössischen Taschenspieler, dem der Sprung vom Jahrmarkt in die Salons des Bürgertums und des Adels gelungen ist – mit Gesang und Zauberei.

Hals- und Reimbruch –

Wortwärts mit Poesie, Philosophie und Witz durchs Leben mit dem Duo „Einfach so“

Mit dem neuen Programm „Hals- und Reimbruch – mit Poesie, Musik und Witz durch Leben“ stehen Ansgar Hufnagel und Cäcilia Bosch bald in Rotenburg auf der Bühne. Als Bühnenduo „Einfach so“ versprechen die beiden Wortakrobaten und Versschleifer einen unterhaltsamen Abend. Wird der Mond nur voll, wenn er sich betrinkt und gibt es beim Tempomat Taschentücher? Man kann sich unendlich viele Fragen stellen, „Einfach so“ ist ihnen auf den Reim gegangen. Die beiden Wortkünstler liefern eine Mischung aus Poetry Slam, Poesie, Philosophie, Kabarett und Witz. Dabei kreieren Cäcilia Bosch und Ansgar Hufnagel mit Leichtigkeit und Spielfreude einen Raum für Absurditäten, Perspektivwechsel, Witz und Themen und Nachdenken – einfach so.

Eine kleine Gute-Nacht-Musik

Lieder und Chansons von Georg Kreisler

Ilona Wolf ist klassisch geprägte Sängerin mit großem Hang zum Chanson und heißer Liebe zum Kabarett. Sabine Joß, eine Pianistin für alle Lebens- und Gefühlslagen ist kongenial an den Tasten. Sie präsentieren ihre Lieblingslieder aus dem umfangreichen Werk Georg Kreislers, dem Meister des schwarzen und skurrilen Humors. Da geben sich herrliche Weiber, Damen und Hexen die Ehre. Da werden Tauben vergiftet, Tiger losgelassen und große Lieben besungen. Da bekommen Frauen und Männer ihr Fett ab, Opern werden ganz neu interpretiert und Leidenschaft leidenschaftlich besungen. Für alle Kreislerfans und die es noch werden wollen.

Mit Ilona Wolf Gesang, Sabine Joß am Klavier

Don Quichote

Alles schreit nach Aufbruch – aber der Hintern auf diesem Stuhl wiegt wie Blei! Die Welt gerät aus den Fugen – aber haben wir Einfluss darauf? Ein



Spinner, wer sich einmischt, ein Narr, der meint, die Dinge zu durchschauen. „Lasst uns wider besseres Wissen Narren und Spinner sein!“ denken zwei unzeit-

gemäße Damen und zeren ihre ganz persönlichen Helden, den Idealisten Don Quijote und seinen treuen Knappen Sancho Panza (die Eliten der Weltliteratur!) auf die Bühne, um sie für die Nachwelt zu retten. Weinen und lachen sie mit ihnen und genießen sie die Tiefschläge und Prügel, die die beiden beziehen!

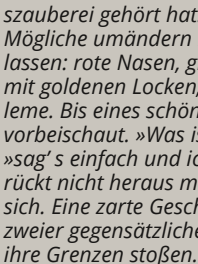
Sie lernen die Geschichte des idealistischen Ritters von der traurigen Gestalt in 100 Minuten kennen. Zwei leicht skurrile Damen geleiten Sie mit Esprit, Finten, Kenntnis und Mut zur Lücke durch eine Welt, in der närrische Einbildung mit Geist, Tollpatschigkeit mit Heldentum, Pragmatismus mit feurigen Ideale auf unterhaltsamste Weise zueinanderfinden.

Mit Annette Scheibler und Sigrun Kilger

Georg in der Garage

Für Kinder ab 5 Jahren

Der Erpel Georg versteckt ein Geheimnis unter seinem alten Entenfrack. Seit einem Jagdunfall – nicht als Jäger, sondern Gejagter – kann er seinen rechten Flügel nicht mehr bewegen. Wie gut, dass er von Ezzas Änderungs-



szauberei gehört hat. Dort kann man sich alles Mögliche umändern beziehungsweise umzaubern lassen: rote Nasen, größere Zähne, längere Haare mit goldenen Locken, denn Ezza löst alle Probleme. Bis eines schönen Tages auch Georg bei ihr vorbeischaute. »Was ist dein Wunsch«, fragt sie ihn »sag' s einfach und ich tu' s einfach.« Aber Georg rückt nicht heraus mit der Sprache. Er schämt sich. Eine zarte Geschichte über die Annäherung zweier gegensätzlicher Charaktere, die beide an ihre Grenzen stoßen.

Mit Sigrun Kilger vom Ensemble Theater Stuttgart.

Theater Hammerschmiede

zur Miete

Der Theaterraum kann auch für Feste, Workshops oder Seminare gebucht werden. Vereinbarungen über die Hammerschmiede.

Theater Hammerschmiede

Extra Vorstellungen

können direkt mit uns vereinbart werden. Wir kommen zu Ihnen oder Sie zu uns. Unser Raum bietet für ca. 90 Personen Platz.

Theater Hammerschmiede

Verein

Der Verein Theater Hammerschmiede e.V. freut sich über neue Mitglieder.

**Künstlerische Leitung:
Angela von Gündell
Sabine Niethammer**

**Schauspiel: Sabine Niethammer
Kontakt: 0172 7232512
info@theater-hammerschmiede.de**

**Musik: Angela von Gündell
Kontakt: 0157 53639958
vonguendell@gmx.de**